

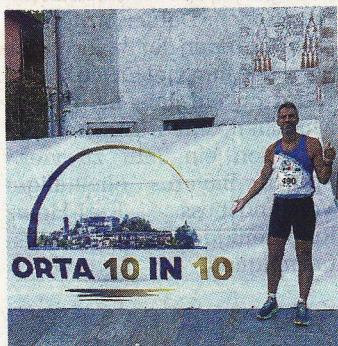
Von Palombini hat die 1000 vor Augen

BÜCKEBURG. Jobst von Palombini hat es wieder getan: der Bückeburger Dauerläufer nahm zum vierten Mal am zehnfachen Marathon am Lago d'Orta in Norditalien in der Nähe von Mailand teil. „Es handelt sich dabei um eine 10,5 Kilometer lange Pendelstrecke, die täglich viermal durchlaufen wurde“, sagt von Palombini, der die Aufgabe ohne besonderen Ehrgeiz angehen wollte, „um verletzungsfrei und mit viel Spaß am Laufen das Ziel zu erreichen“.

Der Läufer vom VfL Bückeburg erreichte seine eigenen Vorgaben in 44:49 Stunden, was einem Schnitt von 4:29 Stunden pro Marathon entspricht. Täglich waren dabei etwa 400 Höhenmeter zu überwinden. „Das größte Problem stellte die konstante Gluthitze mit bis zu 37 Grad dar, an die ich mich anfangs nur schwer gewöhnte“, sagt von Palombini.

Die herausragendste Leistung habe der 37-jährige Engländer Adam Holland erzielt, der einen Schnitt von 2:55 über die zehn Läufe erreichte. „Er lief jeden Tag trotz großer Hitze unter drei Stunden, am ersten Tag sogar in 2:42 Stunden.“ Eine andere Top-Leistung erbrachte der 96-jährige Angelo Squadrone, der jeden Tag zehn Kilometer wanderte.

Gewünschter Nebeneffekt: Das Event in Italien hat den Bückeburger seinem Ziel von 1000 absolvierten Marathon- und Ultraläufen näher gebracht. „Nach Italien sind es 934“, freut sich von Palombini. r



Jobst von Palombini.

PRIVAT